

PRESSE-INFORMATION

I JOHN WILL KOMMUNIKATION I T.0421. 333 98 28 I M.0172. 54 54 880 I mail@will-kommunikation.de I www.will-kommunikation.de I

Mediplus: Positive Prognose und neue Strukturen

- Zum zweiten Mal in Folge wächst der Umsatz um 20 Prozent
- Neue Strukturen f
 ür eine engere Verzahnung von Einkauf und Vertrieb

Bonn, im November 2012

Nach dem Rekord an Gästen im Geschäftsjahr 2011 gibt der Best Ager-Spezialist bereits jetzt eine positive Prognose für das laufende Geschäftsjahr ab: "Wir werden unseren Umsatz auch im zweiten Jahr in Folge um rund 20 Prozent steigern und dabei einen deutlichen Anstieg der Gästezahlen haben", so Ralf Baumbach, Geschäftsführender Gesellschafter der Mediplus-Gruppe. Auch wenn das Geschäftsjahr erst am 31. Dezember endet, stehen die Zahlen quasi fest. Der Umsatz klettert auf über 70 Millionen Euro.

Die Mediplus-Gruppe, erst 2001 gegründet, steuert somit – auch bestärkt durch den demografischen Wandel – weiter auf Wachstumskurs. "Aber der einfache Blick auf die Alterspyramide in der deutschen Gesellschaft reicht als Erklärung nicht aus. Notwendig sind ständige Innovationen", weiß Ralf Baumbach, der zum Beispiel bereits im Jahr 2003 mit ärztlich begleiteten Reisen oder zuletzt mit einem neuen Konzept für Gesundheits-Reisebüros immer wieder neue Ideen in den Markt bringt.

Schwerpunkt der Gruppe sind und bleiben dabei Reisen für Best Ager und das Thema Gesundheit. Die Interessen dieser Generation spiegeln sich in den Mediplus-Angeboten wider: Wellness- und Kurreisen, ärztlich begleitete oder geführte Reisen und unikate Kreuzfahrtprodukte sowie Kurz- Wochenurlaube mit Erholungscharakter sind die absoluten Bestseller: Ralf Baumbach: "Diese Palette müssen wir weiter mit hoher Qualität und guten Preisen verknüpfen. Dabei wollen wir das am stärksten wachsende Portfolio erdgebundener Reisen weiter nach vorne bringen." Der Kurs mit Ausrichtung auf attraktive Produkte in allen Preissegmenten wird mit Wachstum belohnt: "Mehr als 200.000 Urlauber werden wir 2012 auf die Reise schicken, ein Gästeplus von über 30 Prozent zum Vorjahr", rechnet Ralf Baumbach vor.

• Einkauf und Vertrieb rücken in interner Struktur enger zusammen

Trotz der guten Zahlen bei Umsatz und Gästen sieht Ralf Baumbach noch Verbesserungsbedarf. Demnach muss die Ertragslage verbessert werden. Der Weg dorthin ist eine neue Struktur innerhalb der Mediplus-Gruppe: "Wir müssen jetzt die Stellschrauben für die Zukunft stellen, schneller und schlanker werde, um dadurch die interne Kommunikation, die Abläufe und Effizienz zu optimieren." Ralf Baumbach erwartet durch die faktische Zusammenführung von Einkauf und Vertrieb und der dadurch resultierenden Verschlankung bereits für das Jahr 2013 eine deutliche Ertragssteigerung.

Im Anschluss an die Umsetzung der neuen Strukturen sollen die verschiedenen Marken und Produktfelder der Gruppe enger mit der Kernmarke Mediplus verknüpft werden. Ralf Baumbach: "Gerade wer sich mit dem Thema heterogene Zielgruppen im Best-Ager-Markt ernsthaft befasst, muss sehr dynamisch die zukünftigen Programme und Produktfelder planen."